

# Reha-Vorbereitungslehrgang - QiB

## Das Lernen wieder lernen

Den beruflichen Neuanfang für eine Ausbildung oder Qualifizierung möglichst gut vorbereiten, realistische Ziele abstecken, ein geeignetes Lerntempo finden, Wissen auffrischen, Kenntnisse aktualisieren und ein gesundes Selbstbewusstsein entwickeln – das sind die vorrangigen Ziele der Reha-Vorbereitungslehrgänge.

## Vorbereitung auf eine Qualifizierung im Betrieb

Der dreimonatige Reha-Vorbereitungslehrgang-QiB (RVL-Q) bleibt denjenigen Teilnehmenden vorbehalten, die anschließend eine „Qualifizierung im Betrieb“ (QiB) absolvieren. QiB ist eine Kooperationsmaßnahme zwischen den Teilnehmenden, ihrem jeweiligen Reha-Träger, einem Ausbildungsbetrieb und dem Berufsförderungswerk. Im RVL-Q werden Grundlagenwissen als Vorbereitung auf die Berufsschule und Lerntechniken vermittelt, Schlüsselkompetenzen trainiert und mit E-Learning gearbeitet.

## Inhalte

- Deutsch und Mathematik
- Englisch
- Rechtskunde
- Deutsch als Fremdsprache
- EDV
- Technik
- Arbeit in fachübergreifenden Projekten
- Schlüsselqualifikationen (Kommunikationstraining, Lern- und Arbeitstechniken, Präsentations- und Moderationstechniken, Training sozialer Kompetenzen)
- Gesundheitskompetenz

In den genannten Lernbereichen werden grundlegende Kenntnisse und eine berufsbezogene Allgemeinbildung vermittelt. Ausbildungsinhalte werden nicht vorweggenommen.

Die Reha-Vorbereitungslehrgänge unterstützen eine zielstrebige Arbeitsweise und tragen dazu bei, zweckmäßige individuelle Lerntechniken zu entwickeln. Die Konzentrationsfähigkeit verbessert sich und die Leistungsmotivation sowie das Interesse am neuen Beruf werden gefördert. Die Teilnehmenden erhalten die Gelegenheit, sich umfassend über das angestrebte Qualifizierungsziel zu informieren, so dass Fehlentscheidungen in der beruflichen Rehabilitation vermieden werden. Sie lernen, in einer Gruppe zu arbeiten und deren oft ungewohnte Erwartungen und Anforderungen zu bewältigen. Durch gezielte Förderangebote werden einzelne Lernschwierigkeiten frühzeitig aufgefangen. Informationen und individuelle Angebote zum Ausbau von Gesundheitskompetenzen versetzen die Teilnehmenden in die Lage, ihre gesundheitliche Situation zu erkennen und positiv zu beeinflussen.

In regelmäßigen Abständen finden Erfolgskontrollen in den einzelnen Lernbereichen statt. Zum Ende des Lehrgangs erhält der jeweilige Reha-Träger eine Empfehlung mit einer Stellungnahme, ob das Qualifizierungsziel erreichbar erscheint. Den Teilnehmenden wird das Ergebnis der Leistungen durch eine Abschlussbewertung des Hauses und entsprechende Zertifikate bescheinigt.